

238. Ringeltaube (*Palumbus torquatus*). 3 Exemplare.
 239. Turteltaube (*Turtur auritus*). In 10 wilden und zahmen Exemplaren.
 240. Lachtaube (*Turtur risorius*). 10 Exemplare.
 241. Sperbertäubchen (*Columba striata*). 6 Exemplare.
 242. Australische Schopftaube (*Columba lophotes*). 1 Paar. Legen fleissig.
 243. Bronzeflügeltaube (*Columba chalcoptera*).

VIII. Ordnung: **Hühnervögel** (*Gallinaceae*).

244. Steppenhuhn (*Syrhaptes paradoxus*). Ein sehr hübsch ausgefedertes Exemplar mit tadellos erhaltenen Schwanzfedern haben wir eben von Herrn Präparator Zollikofer in St. Gallen erhalten. Auch dieses Exemplar ist ein sehr ruhiges, den grössten Theil des Tages an einem Platze ruhig sitzendes Thier. Nimmt sehr gerne Ameiseneier.

245. Sandflughuhn (*Pterocles exustus*). Unser Exemplar hat gut überwintert, zeigt aber auch jetzt nichts von der Lebhaftigkeit seiner freilebenden Genossen. Nimmt ausschliesslich Sämereien.

246. Auerhuhn (*Tetrao urogallus*). 2 Hennen. Das Männchen ist an Fettsucht eingegangen. Die Weibchen haben sich sehr gut an das Gefangenleben gewöhnt; man darf nur nicht vergessen, ihnen oft frische Tannenzweige und Wachholderbeeren, ab und zu Ameiseneier, Mehlwürmer, Regenwürmer zu geben. Interessant ist das Verhalten der Hennen, wenn Raubvögel in ihre Nähe kommen: dann flüchten sie nicht, sondern stellen sich tapfer zur Wehre, wobei sie die Halsfedern so emporsträuben, dass der Hals in einem Federkragen zu stehen scheint.

247. Birkhuhn (*Tetrao tetrix*). 1 Hahn. Hat durch volle zehn Wochen unermüdlich gebalzt, sehr schön gemausert und zeigt jetzt seine schönen Spielfedern.

(Schluss folgt.)

Land- und forstwirthschaftliche Ausstellung in Wien 1890.

Gelegentlich dieser allgemeinen Schauausstellung der Land- und Forstwirthschaft findet eine hochinteressante Specialausstellung des österreichisch-ungarischen Jagdwesens statt. Die Jagdverhältnisse unserer Heimat bilden den Neid der Jagdfreunde aller Länder, und seit Alters her erfreute sich das Jagdwesen in Oesterreich-Ungarn lebhaften Interesses. Das Specialcomité dieser Abtheilung, unter Vorsitz Sr. Excellenz Graf Hugo Abensperg-Traun, Graf Franz Nadasdy und Graf Franz Colloredo-Mannsfeld, plant 7 Gruppen dieser während der ganzen Ausstellungsdauer (15. Mai bis 15. October) bleibenden Gruppe.

Die hervorragendsten Jagdfreunde der Monarchie bilden das 42gliedrige Comité. Dermalen wurden die Gruppen dahin festgesetzt, dass in je einer besonderen Abtheilung die Jagdtrophäen, aus Oesterreich-Ungarn stammend, in einer weiteren die Gruppe der modernen Jagdwaffen und Ausrüstungsgegenstände für den Jäger und Jagdhund, dann die Jagd- und Fangzeuge älterer und neuerer Zeit, nebst Darstellung der Geschichte des Jagdwesens, der Thier- und Fasanengärten, der Jagdliteratur und der Fachzeitschriften, endlich der statistischen Daten über Jagdschutzvereine, Jagdgebiete, Wildpreise, Schusslisten etc. vorgeführt werden sollen.

Die Aussteller heimischer Jagdtrophäen, sowie der Darstellung der Geschichte des Jagdwesens, welche als unverkäuflich angegeben werden, sind von der Zahlung der Platzmiete befreit. Da die hervorragendsten Grossgrundbesitzer theils dem Comité angehören, theils die Betheiligung an der Ausstellung zugesagt haben, dürfte diese Abtheilung zu einer der reichbeschiedtesten zählen und einen grossen Anziehungspunct für das Publicum bilden. So reich wie Oesterreich-Ungarn kann wohl kein Staat diese Ausstellung beschieken.

Literarisches.

Bei der Redaction sind eingelaufen:

1. **Von der Capstadt in's Land der Maschukulumbe.** Von Dr. Emit Holub. Lief.
2. **Monographien** von M. Alph. Dubois (Extrait du Bulletin du Musée royal, D'histoire naturelle de Belgique.)
 - a) Remarquez sur les alquettes du genre *Otocorys*. Tom. III, 1884. S. 224—230.
 - b) Description d'un échidné et d'un perroquet inédits de la Nouvelle-Guinée. Tom. III, 1884. S. 109—114 (2 Tafeln).
 - c) Revue critique des oiseaux de la famille des Bucerotides. Tom. III, 1884 S. 187—222 (2 Tafeln).
 - d) Revue des oiseaux observes en Belgique. Tom. IV, 1884. S. 1—24.
 - e) Compte rendu des observations ornithologiques laites en Belgique pendant l'année 1885. Tom. IV, 1886. S. 1—34.
 - f) Compte rendu des observations ornithologiques faites en Belgique pendant 1886. Tom. V, 1888. S. 1—60.
3. **Kurzer Leitfaden zum Präpariren von Vogelbälgen** und zum Conserviren und Ausstopfen der Vögel. Von Wilhelm Meves, Wilhelm Schlüter. Halle a. S. Eine zwar knapp gehaltene, aber sehr praktisch angelegte und Anfängern gut zu empfehlende Anleitung.
4. **Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischer Vögel** sowie der in der palaeoarktischen Region vorkommenden Arten in systematischer Ordnung nach Carl J. Sundeval's Versuch einer natürlichen Anstellung der Vogelclassen. Von Wilhelm Meves, Wilhelm Schlüter. Halle a. S.

Wer die vielen missglückten Präparate in unseren kleineren Lehranstalten zu Gesicht bekommt, wird häufig genug die Kühnheit unserer Präparatoren bewundern können, die sich mit staunenswerther Willkür über die natürliche Färbung der Augen hinwegsetzen und ihren todten Opfern Augen in Grössen und Färbungen aufdringen, wie sie von der Wirklichkeit nicht genug abweichen können. Diesen Naturverbessern können wir vorliegende Brochure nicht warm genug empfehlen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Land- und forstwirtschaftliche Ausstellung in Wien 1890. 382-383](#)